

## **Jahresabschluss 2015**

**Greifswald Entsorgung GmbH (GEG)  
– Tochter der VEVG**

## **I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers**

Für den diesem Bericht als Anlagen 1 bis 3 beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 und den als Anlage 4 beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 erteilen wir folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

### **"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 geprüft. Durch § 13 Abs. 3 KPG M-V wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen im Gesellschaftsvertrag und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des gesetzlichen Vertreters sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

*Fidelis Revision GmbH*  
*Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*  
*Steuerberatungsgesellschaft*

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen."

Waren (Müritz), den 4. Mai 2016

Fidelis Revision GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft



*G. W. ...*  
Wirtschaftsprüfer

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen

Bilanz zum 31. Dezember 2015

Anlage 1

**AKTIVA**

**A. Anlagevermögen**

- I. Immaterielle Vermögensgegenstände  
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten
- II. Sachanlagen
  - 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
  - 2. technische Anlagen und Maschinen
  - 3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

	Euro	Vorjahr TEuro
	2,00	0
	410.998,95	416
	13.065,00	15
	<u>105.941,00</u>	<u>115</u>
	530.004,95	546

**B. Umlaufvermögen**

- I. Vorräte  
fertige Erzeugnisse und Waren
- II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
  - 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
    - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00)
  - 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen
    - davon gegen Gesellschafter Euro 23.903,14 (Vorjahr: Euro 7.528,62)
    - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00)
  - 3. sonstige Vermögensgegenstände
    - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00)

	6.873,00	37
	27.853,69	35
	24.737,46	16
	<u>21.645,56</u>	<u>16</u>
	74.236,71	67

**II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten**

	365.808,67	363
	8.710,84	0

**C. Rechnungsabgrenzungsposten**

**A. Eigenkapital**

- I. Gezeichnetes Kapital
  - 1. Stammkapital
  - 2. Eigene Anteile
- II. Kapitalrücklage
- III. Gewinnrücklagen
  - andere Gewinnrücklagen
- IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
- V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag

	Euro	Vorjahr TEuro
	26.000,00	26
	-23.350,00	-23
	<u>2.650,00</u>	<u>3</u>
	479.075,51	218
	18.162,14	18
	37.976,99	-88
	<u>85.530,47</u>	<u>130</u>
	623.395,11	281
	3.907,72	31
	<u>21.500,00</u>	<u>18</u>
	25.407,72	49

**B. Rückstellungen**

- 1. Steuerrückstellungen
- 2. sonstige Rückstellungen

**C. Verbindlichkeiten**

- 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
  - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 13.885,16 (Vorjahr: Euro 22.780,97)
  - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00)
- 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
  - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 18.730,13 (Vorjahr: Euro 16.279,98)
- 3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
  - davon gegenüber Gesellschaftern Euro 201.073,17 (Vorjahr: Euro 408.290,78)
  - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 286.468,32 (Vorjahr: Euro 340.226,53)
  - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 122.850,00)
- 4. sonstige Verbindlichkeiten
  - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 15.499,73 (Vorjahr: Euro 19.627,53)
  - davon aus Steuern: Euro 1.408,93 (Vorjahr: Euro 1.731,22)
  - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: Euro 1.094,08 (Vorjahr: Euro 893,65)

	13.885,16	37
	19.730,13	16
	286.468,32	609
	<u>15.499,73</u>	<u>20</u>
	335.583,34	682
	1.250,00	1

**D. Rechnungsabgrenzungsposten**

1.250,00

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**vom 01. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015**

**Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen**

	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	<u>Vorjahr</u> <u>TEuro</u>
1. Umsatzerlöse		944.810,23	978
2. sonstige betriebliche Erträge		58.391,79	133
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	30.427,08		6
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>297.699,70</u>	328.126,78	<u>294</u> 300
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	196.476,80		234
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>49.410,08</u>	245.886,88	<u>56</u> 290
- davon für Altersversorgung: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		44.228,60	42
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		237.001,54	299
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.410,15	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		28.149,19	11
- davon an Gesellschafter Euro 6.625,10 (Vorjahr: Euro 7.974,67)			
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>124.219,18</u>	<u>169</u>
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		37.572,98	34
11. sonstige Steuern		1.115,73	5
12. Jahresüberschuss		<u><u>85.530,47</u></u>	<u><u>130</u></u>

**Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss ist nach den Bestimmungen des HGB sowie den ergänzenden Vorschriften des GmbH-Gesetzes aufgestellt worden.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

**Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden****Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

**Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

**Anhang für das Geschäftsjahr 2015**

- 443 -

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen

**Angaben zur Bilanz****Brutto-Anlagenspiegel**

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

**Geschäftsjahresabschreibung**

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis EUR 410,00 werden in voller Höhe sofort abgeschrieben.

**Angaben zu Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (§ 42 Abs. 3 GmbHG / § 264c Abs. 1 HGB)**

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

<b>Sachverhalte</b>	<b>Betrag</b> <b>EUR</b>
Forderungen	23.903,14
Verbindlichkeiten	201.073,17

**Angabe zu Restlaufzeitvermerken**

Die Forderungen haben Restlaufzeiten bis zu einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten haben Restlaufzeiten bis zu einem Jahr.

**Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten sonstigen finanziellen Verpflichtungen**

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von jährlich TEUR 24 sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Dienstleistungsverträgen.

**Anhang für das Geschäftsjahr 2015**

- 444 -

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen

**Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung****Aufgliederung der Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse werden gemäß § 285 Nr. 4 HGB wie folgt aufgegliedert:

<b>Tätigkeitsbereich</b>	<b>Umsatz TEUR</b>
Transport, Container	456
Entsorgung, Abfallverwertung	366
Baustoffzwischenlager	111
Übrige	12
	945

**Erläuterung der periodenfremden Erträge**

In der Erfolgsrechnung sind periodenfremde Erträge in Höhe von TEUR 2 enthalten.

**Erläuterung der periodenfremden Aufwendungen**

In der Erfolgsrechnung sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 1 enthalten.

**Sonstige Angaben****Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer**

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtszeitraum durchschnittlich 12 Mitarbeiter.

**Namen der Geschäftsführer**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch Herrn Uwe-Andersen Hoth, Greifswald, und Frau Solvig Kaiser, Zemitz, geführt. Die Geschäftsführer sind jeweils einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

**Honorar des Abschlussprüfers**

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar beträgt TEUR 3 und betrifft ausschließlich Abschlussprüfungsleistungen.

**Anhang für das Geschäftsjahr 2015**

- 445 -

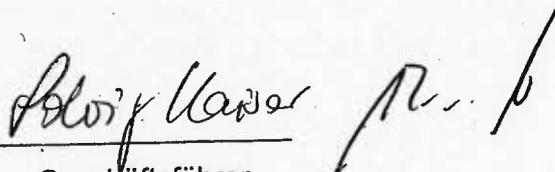
Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen

**Vorschlag zur Ergebnisverwendung**

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresüberschuss beträgt EUR 85.530,47 und wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Weitenhagen, 21. April 2016



Geschäftsführer

**Anlagespiegel zum 31. Dezember 2015**  
**Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen**

Kosten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten		Abschreibungen		Buchwerte		Kennzahlen								
	Anfangsbestand 01.01.2015	Zugang	Abgang	Endbestand 31.12.2015	Anfangsbestand 01.01.2015	Zugang	Abgang	Endbestand 31.12.2015	Euro	Vorjahr	Euro	v.H.	Durchschnittlicher Abschreibungs- satz	Durchschnittlicher Restbuchwert	v.H.
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	v.H.	Euro	v.H.	
	6.745,00	0,00	2.052,00	4.693,00	6.741,00	0,00	2.050,00	4.691,00	2,00	4,00	0,00	0,0	4,00	0,0	0,0
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	466.049,78	0,00	0,00	466.049,78	49.773,83	5.277,00	0,00	55.050,83	410.998,95	416.275,95	1,1	88,2	416.275,95	1,1	88,2
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	19.600,00	0,00	1,00	19.599,00	4.357,00	2.177,00	0,00	6.534,00	13.065,00	15.243,00	11,1	66,7	15.243,00	11,1	66,7
2. technische Anlagen und Maschinen	624.475,72	27.977,60	4.277,13	648.176,19	509.732,72	36.774,60	4.272,13	542.235,19	105.941,00	114.743,00	5,7	16,3	114.743,00	5,7	16,3
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.110.125,50	27.977,60	4.278,13	1.133.824,97	563.863,55	44.228,60	4.272,13	603.820,02	530.004,95	546.261,95	3,9	46,7	546.261,95	3,9	46,7
<b>Gesamt</b>	<b>1.116.870,50</b>	<b>27.977,60</b>	<b>6.330,13</b>	<b>1.138.517,97</b>	<b>570.604,55</b>	<b>44.228,60</b>	<b>6.322,13</b>	<b>608.511,02</b>	<b>530.006,95</b>	<b>546.265,95</b>	<b>3,9</b>	<b>46,6</b>	<b>546.265,95</b>	<b>3,9</b>	<b>46,6</b>

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen

---

### 1. Geschäftsverlauf und Entwicklung der Gesellschaft

Die Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (EGVG) war bis 01.12.2015 eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Greifswald Entsorgung GmbH (GEG), die im Juni 2013 aus den fusionierten Gesellschaften BVV Bauabfallaufbereitungs- und Verwertungsgesellschaft Vorpommern mbH und BRS Baumischabfall, Recycling- und Sortiergesellschaft mbH hervorgegangen ist.

Zur Herstellung der Inhousefähigkeit im Unternehmensverbund wurde am 2. Dezember 2015 die EGVG mbH mittels Geschäftsanteils- und Abtretungsvertrag an die VEVG mbH verkauft und ist nunmehr ein Schwesterunternehmen der GEG mbH.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit des Unternehmens lagen in den folgenden Aktivitäten bis 01.12.2015:

- Planung und Durchführung aller Abfallentsorgungsaufgaben für alle Abfallarten gemäß aktueller Definition, sowie aller mit der Abfallentsorgung im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten;
- der Transport- und Containerdienst;
- die Aufbereitung und Wiederverwertung von Bauabfällen;
- die Aufbereitung, die Wiederverwertung und Kompostierung von Grünabfällen;
- die Durchführung des Frachtgeschäftes, des Speditionsgeschäftes, des Lagergeschäftes und von Transportdienstleistungen jeder Art gemäß dem Güterkraftverkehrsgesetz, sowie alle damit unmittelbar und mittelbar im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten, einschließlich artverwandter und branchenüblicher Nebengeschäfte,

wurden in 2015 in guter Qualität umgesetzt.

Die Gesellschaft führt im Auftrag der Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH (VEVG) die Transporte der Container von und zu den Wertstoffhöfen im Gebiet des ehemaligen Landkreises Vorpommern Greifswald sowie die Grünschnittsammlung durch.

Durch die Umstrukturierungen der Gesellschaft und Angleichung an die bestehenden Standards der GEG sowie die Nutzung von Synergieeffekten konnte die Gesellschaft ein positives Jahresergebnis zum 31.12.2015 erzielen.

Unter Einbeziehung des positiven Jahresergebnisses von EUR 85.530,47 aus dem Geschäftsjahr 2015 ergibt sich per 31.12.2015 ein Eigenkapital in Höhe von EUR 623.359,11 = 63,3 % der Bilanzsumme.

Dem stichtagbezogenen Bestand aus liquiden Mitteln in Höhe von EUR 365.808,67 stehen unmittelbare Zahlungsverpflichtungen aus laufenden Verbindlichkeiten und kurzfristigen Rückstellungen gegenüber. Die Liquidität der Gesellschaft ist gesichert.

## **2. Wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres**

Die Gesellschaft wurde mit Erwerb der Gesellschaftsanteile durch die Greifswald Entsorgung GmbH zum 01.06.2013 in Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (EGVG) umbenannt und ein neuer Gesellschaftsvertrag entsprechend der neuen Kommunalverfassung M/V vom 05.09.2011 gefasst. Die EGVG wurde bis 01.12.2015 als Tochtergesellschaft der GEG geführt.

Im Rahmen der Neustrukturierung der Abfallwirtschaft im Landkreis Vorpommern-Greifswald hat der Kreistag in seiner Sitzung am 13.07.2015 beschlossen, in den Teilgebieten Stadt Greifswald, Greifswald-Land, Wolgast und Anklam, ab dem 01.01.2017 die kommunalen Entsorgungsaufgaben durch eine der Kommunalgesellschaften zu realisieren.

Zur Herstellung der Inhousefähigkeit im Unternehmensverbund wurde am 2. Dezember 2015 das Tochterunternehmen der GEG mbH, die EGVG mbH mittels Geschäftsanteilskauf- und Abtretungsvertrag an die VEVG mbH verkauft und ist nunmehr ein Schwesterunternehmen der GEG mbH.

Die GEG hat der EGVG ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von EUR 510.000,00 gewährt. Davon wurden EUR 200.000,00 in eine Kapitalrücklage zur Stärkung des Eigenkapitals umgewandelt.

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen

---

Die GEG hat mittels Forderungsverzichtsvertrag vom 21.12.2015 auf die Rückführung des Darlehens in Höhe EUR 261.118,80 verzichtet.

Zur Stärkung der Eigenkapitalquote der EGVG wurden die Darlehen in die Kapitalrücklage der EGVG eingestellt.

Der Gesellschaftsvertrag wurde ab Dezember 2015 wie folgt geändert:

### Gegenstand des Unternehmens:

- Planung und Durchführung aller Abfallentsorgungsaufgaben für alle Abfallarten gem. aktueller gesetzlicher Definition sowie alle mit der Abfallentsorgung im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten für den Landkreis Vorpommern-Greifswald
  - Transport- und Containerdienst für den Landkreis Vorpommern-Greifswald
  - Aufbereitung und Wiederverwertung von Bauabfällen für den Landkreis Vorpommern-Greifswald
  - Durchführung des Frachtgeschäfts, des Speditionsgeschäfts- und des Lagergeschäfts und von Transportdienstleistungen jeder Art gem. des Güterkraftverkehrsgesetzes für den Landkreis Vorpommern-Greifswald
- Andere Auftraggeber als der Landkreis Vorpommern-Greifswald werden nicht angenommen.

Der Wirtschaftsplan 2016 enthält einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 97.000,00 und erwartet somit auch einen positiven Geschäftsverlauf.

Eventuelle Risiken, die sich negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft auswirken, wurden durch die Übernahme durch die GEG abgewendet und werden für 2016 nicht erwartet.

Die Integration der EGVG in das bestehende interne Kontrollsystem und das Risikomanagementsystem der GEG/VEVG wurde im Jahr 2015 umgesetzt.

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weitenhagen

---

### 3. Voraussichtliche Entwicklung und wesentliche Chancen und Risiken

Der Kreistagsbeschluss des Landkreises Vorpommern-Greifswald vom 13.07.2015 sieht vor, die kommunalen Entsorgungsaufgaben ab 01.01.2017 in den Teilgebieten Stadt Greifswald, Greifswald-Land, Wolgast und Anklam durch eine der Kommunalgesellschaften zu realisieren.

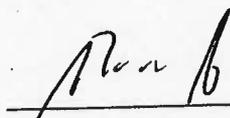
Diese Gesellschaft wird die EGVG mbH sein.

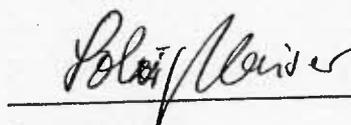
Der Landkreis Vorpommern-Greifswald wird mit der EGVG mbH einen Dienstleistungsvertrag über die kommunalen Entsorgungsaufgaben für die nächsten 10 Jahre mit 10-jähriger Verlängerungsoption abschließen.

Insofern stellt die EGVG für die VEVG kein unmittelbares Risiko dar.

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Ablauf des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

Weitenhagen, den 21. April 2016

  
\_\_\_\_\_  
Uwe-Anderson Hoth  
Geschäftsführer

  
\_\_\_\_\_  
Solvig Kaiser  
Geschäftsführerin